

## **Unterrichtsmaterial zu dem Buch**

„Miesegrim in Gefahr – Die geheimnisvolle Höhle“  
*von Martina Türschmann*

**Jetzt kannst du wieder zeigen, was du alles schon weißt...!**  
*(Für die 4. Klasse)*



Name:

## 2. Kapitel: Taschenpost

A. Finde im Text Satzgegenstand (unterstreiche **rot**) und Satzaussage (unterstreiche **grün**).

Der See ist klar. Felix kann bis auf den Grund sehen. Dabei spielt ihm die unruhige Wasseroberfläche einen Streich. Die großen Steine unter ihm bewegen sich hin und her. Das Seegras tanzt in einer leichten Strömung. Eine Forelle schwimmt direkt auf der Stelle. Nur ihre Flossen bewegen sich von Zeit zu Zeit. Ein dicker Stein hält das Seil straff gespannt. Die Forelle stößt mit ihrem Maul dagegen. Der Klöppel schlägt an den Gong. Er ertönt gleich darauf erneut. Ein lauter schwingender Ton erfüllt die Luft. Balduins Hand nähert sich behutsam der Forelle. Der Kobold öffnet eine kleine Tasche. Sie hängt dem Fisch um den schuppigen Körper. Er nimmt etwas heraus. Er klopft der Forelle mit dem Finger leicht auf den Rücken und zieht seine Hand aus dem Wasser. Die Forelle macht eine zuckende Bewegung. Sie verschwindet blitzartig zwischen den Halmen des Seegrases.

B. Manchmal können Satzaussagen (Prädikate) auch aus zwei Teilen bestehen. Wenn du sie im Text findest, unterstreiche sie und schreibe die Grundform dahinter (siehe Beispiel):

- Balduins Gesicht hellt sich auf. aufhellen
- Felix dreht sich ebenfalls um. \_\_\_\_\_
- Am Ufer holen sie ihn ein. \_\_\_\_\_
- Ein Steg führt in den See hinein. \_\_\_\_\_
- Balduin hält sich mit einer Hand am Stegboden fest. \_\_\_\_\_
- Der Kobold schüttelt sich die Wassertropfen ab. \_\_\_\_\_
- Zu seiner Enttäuschung faltet Balduin das Papier schnell zusammen und steckt es in die Hosentasche. \_\_\_\_\_

C. Schreibe in dein Heft, wie du die Satzglieder umstellen kannst

1. Felix richtete seine Aufmerksamkeit auf den Brief.
2. Felix klopfte seinem Bruder aufmunternd auf den Rücken.
3. Sie liefen kreuz und quer durch den Wald.
4. Sie kehrten den beiden Weiden den Rücken zu.
5. Felix konnte das Haus am gegenüberliegenden Ufer erkennen.
6. Felix schaute nach ein paar Schritten noch einmal zurück.

Name:

## 7. Kapitel: Auf der Suche

Versuche, immer ein passendes Tunwort für „sagen“ zu finden, ohne, dass du dich wiederholst

- „Hallo, da seid ihr ja endlich“, \_\_\_\_\_ Benedikt, machte noch ein paar Schritte auf sie zu und verharrte kurz vor dem Forstweg, auf dem die beiden Brüder standen.
- „Wir warten schon eine halbe Ewigkeit“, \_\_\_\_\_ er ihnen vor und riskierte einen schnellen Blick in die Richtung, aus der die beiden Jungen gekommen waren.
- „Kommt, wir haben keine Zeit zu verlieren“, \_\_\_\_\_ Benedikt sie zur Eile an.
- „Was ist denn hier passiert?“, \_\_\_\_\_ er und piff leise durch die Zähne.
- „Dann haben Papa diese Waldarbeiten wahrscheinlich gestern Abend so geärgert?“, \_\_\_\_\_ Felix verzagt und deutete auf eine der aufgewühlten Furchen, die unter dem Gesträuch hervorlugten.
- „Hast du es immer noch nicht verstanden?“, \_\_\_\_\_ der Kobold und packte den Jungen beschwörend bei den Schultern. „Dieses Durcheinander hier kann wohl kaum dein Vater gewesen sein. Die Gegend gehört zu uns!“
- „Aber das ist noch nicht alles ...“, \_\_\_\_\_ er leise fort, „... was mindestens genauso schlimm ist - er zerstört auch die unsichtbaren Grenzen zu unserer Welt, die uns im Verborgenen halten!“
- „Kommt hier entlang“, \_\_\_\_\_ Benedikt sie schließlich auf
- „Bist du noch zu retten? Was ist denn?“, \_\_\_\_\_ Balduin und schaute leicht verärgert zu seinem Vetter hinüber, der unablässig in Richtung Felswand starrte.
- „Mir sitzt der Schreck jetzt noch in den Knochen!“, \_\_\_\_\_ er sich und machte einen Schritt auf Benedikt zu.
- „Ist ja schon gut!“, \_\_\_\_\_ er, kehrte Balduin den Rücken zu und schlich im Schutz der Bäume weiter.



Name:

## 12. Kapitel: Miese Grimm

Du kennst jetzt schon den 1. und den 4. Fall:

- 1. Fall: Nominativ bzw. die „Wer oder was“ – Frage bzw. den Satzgegenstand und den
- 4. Fall: Akkusativ bzw. die „Wen oder was“ – Frage bzw. das Objekt.

Kreise bei den unten stehenden Sätzen den Satzgegenstand grün und das Akkusativobjekt rot ein. Dann stelle die entsprechenden „Wer oder was“ - und „Wen oder was“ – Fragen:

- Miese Grimm saß auf einem großen Stein im Schutz der Bäume und reckte seine Hakennase in die Luft.

*Wer oder was saß auf einem großen Stein?* \_\_\_\_\_

*Wen oder was reckte Miese Grimm in die Luft?* \_\_\_\_\_

- Ein leichter Wind spielte mit dem farblosen Haarkranz und zerzauste das schütterere Haar.

\_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_

- Miese Grimm verschränkte die Arme vor der Brust und musterte den Kobold für einen Moment.

\_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_

- Balduin schüttelte den Kopf und rollte seine großen Augen.

\_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_

- Felix vergrub die Hände in den Hosentaschen und verkniff sich ein Grinsen.

\_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_

- Sebastian riss seine braunen Augen auf.

\_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_

- Balduin machte ein ernstes Gesicht.

\_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_

- Die Bauarbeiter verlassen die Baustelle am Abend!

\_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_

